Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Band: 70 (1990)

Heft: 6

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mitarbeiter dieses Heftes

Roger Fayet, geboren 1966, wuchs in Wädenswil auf und besuchte das Neusprachliche Gymnasium der Kantonsschule Enge in Zürich. Seit 1985 studiert er Philosophie und Neuere deutsche Literatur an der Universität Zürich.

Wolfram Malte Fues, geboren 1944 in Bremen. Studium der Germanistik, Philosophie, Geschichte und europäische Volksliteratur in Zürich. Promotion 1977/78 mit der Arbeit «Mystik als Erkenntnis? Kritische Studien zur Meister-Eckhart-Forschung, Bonn 1981. 1978-1983 Wissenschaftlicher Assistent am Deutschen Seminar der Universität Basel. 1987 Habilitation mit der Arbeit «Poesie der Prosa, Prosa als Poesie. Zur Geschichte der Gesellschaftlichkeit bürgerlicher Literatur von der deutschen Klassik bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts». Seit 1987 Privatdozent für Neuere deutsche Literatur an der Universität Basel, seit 1988 Leiter eines eigenen «Nationalfonds»-Projekts zur Erforschung des deutschen Romans in der frühen Aufklärung.

Vom Historiker und Sinologen Norbert Meienberger erschien in dieser Zeitschrift zuletzt der Beitrag über «Chinesische Literatur in deutscher Übersetzung» (November 1988).

Walter Schenker wurde 1943 in Solothurn geboren, besuchte dort die Schulen und studierte an der Universität Zürich Germanistik. Er promovierte 1968 mit einer Arbeit über Max Frisch. 1975 habilitierte er sich an der Universität Trier für das Fach Germanistische Linguistik. Von 1974 bis 1984 war er Professor auf Zeit in Trier. Seither lebt er dort als freier Schriftsteller. Er publizierte unter anderem die Romane «Professor Gifter» (1979), «Anaxagoras» (1981), «Eifel» (1982, verfilmt 1988 durch das SWF-Fernsehen) und «Gudrun» (1985). Er erhielt den Preis der Schweizerischen Schillerstiftung und den Literaturpreis des Kantons Solothurn.

Mit ungekürztem Anmerkungsapparat wird der Aufsatz von Peter Stadler 1991 in einer Festschrift für den Historiker K. D. Erdmann zu Anlass seines 80. Geburtstags erscheinen.

Peter Stettler, geboren 1942 in Zürich, Studium der Physik an der ETHZ, 1974 Promotion in Astrophysik an der ETHZ und am Observatoire de Genève. Seither Physiklehrer an der Kantonsschule Freudenberg in Zürich. Daneben Tätigkeit als Lehrerbildner im Rahmen des «Weltbundes für Erneuerung der Erziehung» und als Puppenspieler.

Pavlos Tzermias, dessen letztes Buch von griechischer Geschichtsschreibung handelt, hat den jetzt gewählten Präsidenten Karamanlis unter dem Titel «Der strenge Makedonier. Karamanlis — Mythos und Wirklichkeit» vorgestellt (Oktober 1979).

Hans Vontobel ist Präsident des Verwaltungsrates der Bank J. Vontobel & Co. AG. und der Vontobel Holding AG und Verwaltungsratsmitglied der Schweizerischen Bankiervereinigung. Zahlreiche Mandate bei in- und ausländischen Gesellschaften im Industrie- und Finanzbereich; von 1960 bis 1974 Präsident des Effektenbörsenvereins Zürich, von 1960 bis 1978 Präsident der Stiftung Schwesternschule und Krankenhaus vom Roten Kreuz Zürich-Fluntern und von 1968 bis Juni 1985 Präsident der Handelskammer Deutschland-Schweiz. Sein Beitrag ist die überarbeitete Fassung eines Vortrags, den er anlässlich der Generalversammlung des Vereins Management-Symposium für Frauen gehalten hat.

Beatrice Wehrli promovierte in Zürich und habilitierte sich nach fünfjähriger Assistenz an der Universität Basel im Fachbereich Deutsche Philologie. Seit ihrer Umhabilitation 1982 ist sie als Privatdozentin bzw. Titularprofessorin (1988) an der Universität Zürich und als Hauptlehrerin an der Kantonsschule tätig. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in der deutschen Aufklärung, im 20. Jahrhundert und im Bereich feministischer Literaturwissenschaft.

Prof. Dr. phil. Hans Bänziger, 8590 Romanshorn, Seeweg 12

Prof. Dr. phil. Edgar Bonjour, 4054 Basel, Benkenstrasse 56

Roger Fayet, 8804 Au, Im Gwad 5

PD Dr. phil. Wolfram Malte Fues, 8951 Fahrweid, Brunaustrasse 161

Dr. phil. Albert Hauser, 5452 Oberrohrdorf, Cholacher 16

Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, 8132 Egg, Brunnenwiese 58

Prof. Dr. phil. Norbert Meienberger, 9500 Wil, Lärchenweg 1

Richard Reich, 8034 Zürich, Postfach 378

Prof. Dr. phil. Walter Schenker, D-5500 Trier, Beim Hohlengraben 29

Prof. Dr. phil. Peter Stadler, 8032 Zürich, Hegibachstrasse 149

Dr. sc. nat. Peter Stettler, 8627 Grüningen, Im Stedtli

Pavlos Tzermias, 8044 Zürich, Forsterstrasse 61

Prof. Dr. Peter Utz, 1007 Lausanne, chemin des Fleurettes 20

Dr. iur. Hans Vontobel, Bankhaus Vontobel & Cie AG, 8001 Zürich, Bahnhofstrasse 3

Tit. Prof. Dr. phil. Beatrice Wehrli, 8102 Oberengstringen, Goldschmiedstrasse 13

Dr. phil. Alfred Wyser, 4600 Olten, Im Meierhof 7

